AirSystems
Medizinische Produkte GmbH

Theraflo

Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1	Indikationen	3
2	Sicherheitsbestimmungen	4
3	Sicherheitsvorschriften	4
4	Lieferumfang	4
5	Bedienungselemente	5
6	Inbetriebnahme	6
7	Betrieb	7
8	Patiententransfer/-transport	7
9	CPR Entlüftung	8
10	Reinigung	8
11	Routine Wartung	8
12	Störungsbeseitigung	9
13	Service	10
14	Garantie	10
15	Produkt Spezifikationen	11

1 Indikationen

Achtung. Dokumentation vollständig durchlesen

Schutzklasse II

Entspricht CE Konformitätsbescheinigung

Entspricht IEC

IPX0 ***Steuereinheit nicht in Flüssigkeit eintauchen oder besprühen***

Typ B Gerät

Indikationen
Diese Low Air Loss Antidekubitusmatratze ist für Patienten vorgesehen, die Dekubiti haben oder das Risiko besteht, daß die Patienten Dekubiti bekommen. Dieses medizintechnische Gerät soll Dekubiti durch eine Verbesserung der Blutzirkulation und eine entsprechende Druckentlastung therapieren bzw. vorbeugen. Die Anwendung soll nur in Zusammenarbeit mit Ärzten oder Pflegekräften erfolgen. Dieses Antidekubitussystem ist hauptsächlich für Hochrisikopatienten vorgesehen.

Kontraindikation:
Dieses System ist nicht geeignet für Patienten mit Verletzungen an der Wirbelsäule oder Schwangere. Bitte befragen Sie jeweils einen Arzt oder eine Pflegekraft.

Die Anwendung dieses Systems ersetzt nicht die regelmäßige Umlagerung, Beobachtung und Pflege des Patienten. AirSystems Medizinische Produkte GmbH haftet nicht für mögliche Komplikationen.

2 Sicherheitsbestimmungen

(1) Befestigen Sie das Gerät sicher am Bett. Stellen Sie nichts auf das Steuergerät. Die Netzleitung soll nur unterhalb des Bettes verlaufen und nicht unter Spannung oder Druck stehen.
(2) Es wird empfohlen Betttücher nur einlagig zu verwenden, damit die Feuchtigkeit leicht durch den Überzug abziehen kann. Betttuch nicht zu straff spannen!
(3) Benutzen Sie das System nicht neben offenen Flammen oder Zigaretten. Ein Brandrisiko besteht. Die Steuereinheit zieht Umgebungsluft ein, Rauch kann daher interne Komponenten beschädigen.
(4) Das System muß nach jeder Benutzung desinfiziert werden, um die Kontamination des nachfolgenden Patienten zu verhindern.
(5) Stellen Sie sicher, dass das Patientengewicht nicht über dem zulässigen Bettgewicht und dem des Low Air Loss Systems liegt.

3 Sicherheitsvorschriften

(1) Benutzen Sie das Antidekubitussystem nur mit entsprechenden Bettgittern. Stellen Sie sicher, dass es keine Möglichkeit gibt, dass der Patient seinen Kopf zwischen die Bettgitter stecken kann!
(2) Öffnen Sie die Steuereinheit nur, wenn Sie entsprechend ausgebildet sind. Lassen Sie Wartungen und Reparaturen durch Ihren Händler vornehmen.
(3) Dieses Produkt ist nicht AP/APG geschützt.
(4) Die regelmäßige Umlagerung des Patienten ist trotz Anwendung dieses Systems notwendig.
(5) Vorsicht: Achten Sie darauf, dass keine spitzen Gegengegenstände (Bettfedern oder dergleichen) Matratze bzw. Luftzellen beschädigen können.
(6) Zulässige Umgebungstemperaturen für dieses System sind:
Temperatur: 5℃~45℃
Feuchtigkeit: 15%~60%

4 Lieferumfang

Steuereinheit:
- **Netzkabel x 1**
- **Steuereinheit x 1**
- **Gebrauchsanleitung x 1**

Matratzenersatzsystem:
- **Matratzenersatzsystem mit einem Original Dartex Überzug x 1**

5 Bedienungselemente

AirSystems
Medizinische Produkte GmbH

Netzschalter: Hauptschalter ist an der linken Geräteseite. Wenn dieser Schalter auf 1 ist geht das System in standby modus, die LED leuchtet. Durch Drücken des Ein/Aus- Schalters wird das System von Standby auf Betrieb geschaltet.

Gewichtseinstellung / Patientengewicht: Durch Drücken der Pfeiltasten lässt sich das Gewicht einstellen. Die Einstellung ist nur eine Annäherung. Korrigieren Sie das Gewicht, wenn die Einstellung zu hart oder zu weich erscheint

Gewichtsmodus:
Standard-Modus ist für Patienten mit einem Gewicht zwischen 35 – 140kg.
Bariatric-Modus ist für Patienten mit einem Gewicht zwischen 160 – 450 kg.

Sitzposition : Diese Einstellung ist für Patienten in sitzender Position um das Durchliegen zu verhindern. Muss ausgeschaltet sein, wenn Patient liegt.

Tastatursperre: Sie verhindert unbeabsichtigte Betätigung;
zum Aufheben 3 sek drücken.

Max- Druck : Um die Matratze auf maximalen Druck aufzublasen, zum Umlagern oder um das Waschen des Patienten zu erleichtern, sollten diese Funktion verwendet werden. Die Funtion lässt sich durch erneutes Drücken deaktivieren bzw. schaltet nach 20 min in den letztgewählten Modus zurück.

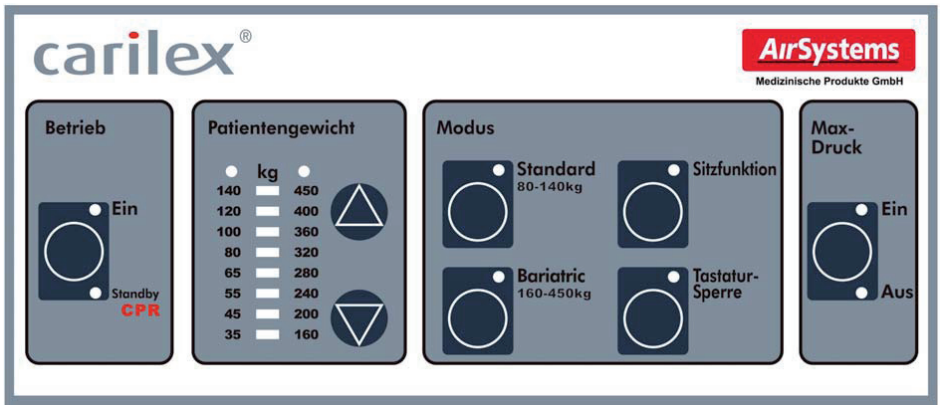
Steuereinheit, rechtsseitig:

CPC Kupplungen: Zum Einstecken der Luftschläuche, die CPC Kupplungen müssen hörbar einrasten.

Steuereinheit, linksseitig:

Netzanschluß: Netzkabel fest einstecken.

Netzschalter: Für den Betrieb auf 1 stellen.



Rückseite Steuereinheit:

Integrierte Befestigungshaken

Sicherungsdosen

Luftfilter und Luftfilterkappe: AirSystems empfiehlt regelmäßige Reinigung und den Austausch einmal jährlich.

6 Inbetriebnahme

(1) Entfernen Sie eine eventuell vorhandene Matratze.
(2) Legen Sie das Matratzenersatzsystem auf das den Bettrahmen, den Schlauchanschluß zum Fußende. Sichern Sie die Matratze mit Hilfe der Schlaufen. Stellen Sie dabei sicher, dass die Bettfunktionen nicht beeinträchtigt werden.
(3) Befestigen Sie die Steuereinheit mit Hilfe der Befestigungshaken am Fußende.
(4) Verbinden Sie die Luftschläuche mit der Steuereinheit, CPC Kupplungen müssen hörbar einrasten.
(5) Stecken Sie das Netzkabel ein und stellen Sie den Netzschalter auf 1. LED zeigt an, dass System auf Standby ist.
(6) Drücken Sie den Ein/Aus-Schalter, um das System aufzublasen. Max-Druck kann genutzt werden, um System schneller auf zu blasen.

7 Betrieb

(1) Legen Sie den Patienten mittig auf die Matratze. Stellen Sie das Gewicht auf der Steuereinheit ein. Sollte der Patient das System nach einer Weile als zu hart oder weich empfinden, variieren Sie das Gewicht. Warten Sie mit einer Änderung jeweils eine Weile, bis sich das System stabilisiert hat.
(2) Das Pflegepersonal sollte jeweils mit der Hand kontrollieren, ob das System richtig eingestellt ist. Im Gesäßbereich müssen die jeweils gefüllten Zellen fest genug sein, damit das Gesäß nicht durchliegt.

(3) Stellen Sie sicher, dass das Betttuch nicht zu fest eingesteckt ist.

8 Patiententransfer/-transport

Transfer: es empfiehlt sich den Transfer im Max-Druck- Modus vorzunehmen.

- Transport: für den Transport ohne Netzzugang ist Schaumstoff in der Matratze integriert, der es erlaubt,den Patienten kurze Zeit zu transportieren.

9 CPR Entlüftung

Im Falle eines Herzstillstandes o.ä. drücken Sie die Taste „Ein/Aus“. Durch das Eigengewicht des Patienten entweicht die Luft. Zum Normalbetrieb wieder die Ein/Aus-Taste drücken und Gewicht einstellen.

10 Reinigung

Die Matratze, insbesondere der Überzug muß nach jedem Patienten sorgfältig gereinigt werden, um eine Kreuzkontamination zu vermeiden. Nachfolgend einige Punkte zur Beachtung, beachten Sie ebenfalls Ihre internen Vorschriften.

Die Reinigung des Überzugs kann mit allen handelsüblichen, VAH-gelisteten Desinfektionsmitteln in der vorgeschriebenen Konzentration erfolgen. Vermeiden Sie phenolhaltige Reinigungsmittel. Stellen Sie sicher, dass Matratze und Überzug vor erneuter Benutzung trocken sind.

Der Überzug kann auch in der Maschine bis 71 C° gewaschen werden.

Überzug nicht über 71°C im Trockner trocknen. Überzug nicht bügeln.

Warnung: Vor der Reinigung der Steuereinheit Netzstecker entfernen. Keine Reinigungsflüssigkeit direkt auf die Steuereinheit sprühen. Führen Sieeine Wischdesinfektion der Steuereinheit durch.

11 Routine Wartung

Luftfilter Reinigung oder Ersatz: Nehmen Sie die Filterkappe ab, prüfen Sie den Filter auf Verschmutzung. Ersetzen Sie ihn gegebenenfalls. Achten Sie darauf, dass die Filterkappe wieder fest geschlossen ist.

Der Ersatz des Filters einmal jährlich wird dringend empfohlen.

Nur desinfizierte und trockene Systeme lagern. Trennen Sie die Steuereinheit von der Matratze. Rollen Sie die Matratze vom Kopfende her fest ein. Benutzen Sie die integrierten Gurte zur Fixierung.

12 Störungsbeseitigung

Problem	Maßnahme	Lösung
1. Steuereinheit geht nicht an.	Netzstecker prüfen.	Netzstecker feststecken
	Netzschalter auf on?	Netzstecker auf on stellen
	Netzüberspannung?	Netzschalter aus/anschalten, Sicherung überprüfen
	Stromausfall / Netzdose hat Spannung?	Spannung prüfen: Spannungsprüfer / Lampe anschließen
	Steuereinheit funktioniert dennoch nicht.	Nehmen Sie Kontakt zu AirSystems auf.
Steuereinheit pumpt, aber Matratze pumpt sich nicht auf	Prüfen Sie, ob Luftschläuche gerade liegen oder geknickt sind	Knicke durch geradebiegen beseitigen.
	Prüfen Sie, ob Luftschläuche Schnitte oder Brüche aufweisen.	Durch Originalersatzteile ersetzen oder benachrichtigen Sie AirSystems
Patient liegt durch durch	Überprüfen Sie die Gewichtseinstellung.	Passen Sie das Gewicht nach oben an.

13 Service

Service und Reparaturen müssen durch einen authorisierten Betrieb oder Ihren AirSystems-Kundendienst erfolgen. Alle zur Reparatur oder zum Service gegebenen Produkte werden gereinigt und desinfiziert. Nicht entsprechend gereinigte Produkte können nicht repariert werden.

14 Garantie

AirSystems Medizinische Produkte GmbH garantiert, dass das Produkt beim Zeitpunkt des Kaufs frei von Schäden ist. Bitte überprüfen Sie Ihr Produkt nach dem Kauf sorgfältig. Sollte Ihr Produkt bei Erhalt beschädigt sein oder nicht funktionieren, geben Sie es bitte innerhalb von drei Tagen unter Angabe des Schadens an Ihren lokalen Händler zurück und lassen sich ein neues System geben.

Die Gewährleistungsfrist für unsere Produkte richtet sich nach den jeweiligen Vorschriften in Ihrem Land, die Fristen betragen zwei Jahre für die Steuereinheit und zwölf Monate für den Überzug und die Matratze. Voraussetzung für die Garantie ist der Erwerb durch einen authorisierten Händler. Die Garantie wird von Ihrem lokalen Händler erbracht.

Diese Garantie erlöscht durch Entfernung der Seriennummer, unautorisierte Reparatur, Beschädigungen, falsche Anwendung und nicht bestimmungsgemäße Verwendung oder wenn entsprechend der Einschätzung von AirSystems das System Spuren von unbefugtem Eingriff, Beschädigung oder nicht vorgesehener Verwendung gemäß Gebrauchsanleitung aufweist. Die Garantie deckt nicht die normale Wartung, Reparatur und Reinigung. Reparaturen außerhalb der Garantie werden gegen Erstattung der Kosten erbracht.

Diese Garantie ist die einzige von AirSystems Medizinische Produkte GmbH gegebene und steht an Stelle für darüber hinausgehende Garantien oder Zusagen, seien Sie explizit oder implizit gemacht worden. AirSystems Medizinische Produkte GmbH übernimmt keine Verantwortung für die Folgen aus diesen Zusagen oder Garantien oder Folgen aus der Benutzung unserer Systeme.

AirSystems
Medizinische Produkte GmbH

15 Produkt Spezifikationen

Maße der Matratze: (MSR208)
36”: 200 x 20 x 90 cm
39”: 200 x 20 x 99 cm
42” 200 x 20 x 107 cm
48” 200 x 20 x 122 cm
54” 200 x 20 x 137 cm
60” 200 x 20 x 153 cm

Anzahl Luftzellen:
20 Luftzellen

Gewicht der Matratze:
10 kg

Maße der Steuereinheit: (SR371)
36 x 30 x 17 cm

Material:
Steuereinheit – ABS
Luftzellen - 100% Nylon mit TPU Lamination
Überzug – 100% Nylon mit PU

Spannung:
AC220-240V/50-60 Hz

Leistung:
Maximal 20W

Gewicht Steuereinheit:
4,6 kg

Netzkabel:
SJT 18AWG 3C 105℃ / 4.5 m

Sicherung:
T1A/250V

Umgebungstemperatur:
Temperature: 5℃~45℃ Humidity: 15%~60%

Klassifikation:
MPG-Klasse 1
Klasse II Type B, doppelt isoliert.
IPXO, Steuereinheit nicht in Flüssigkeit geben oder besprühen
Das System ist nicht AP/APG geschützt.
Durchgehender Betrieb.

Normen:
EN60601-1, EN60601-1-2, EN61000-3-2, EN61000-3-3

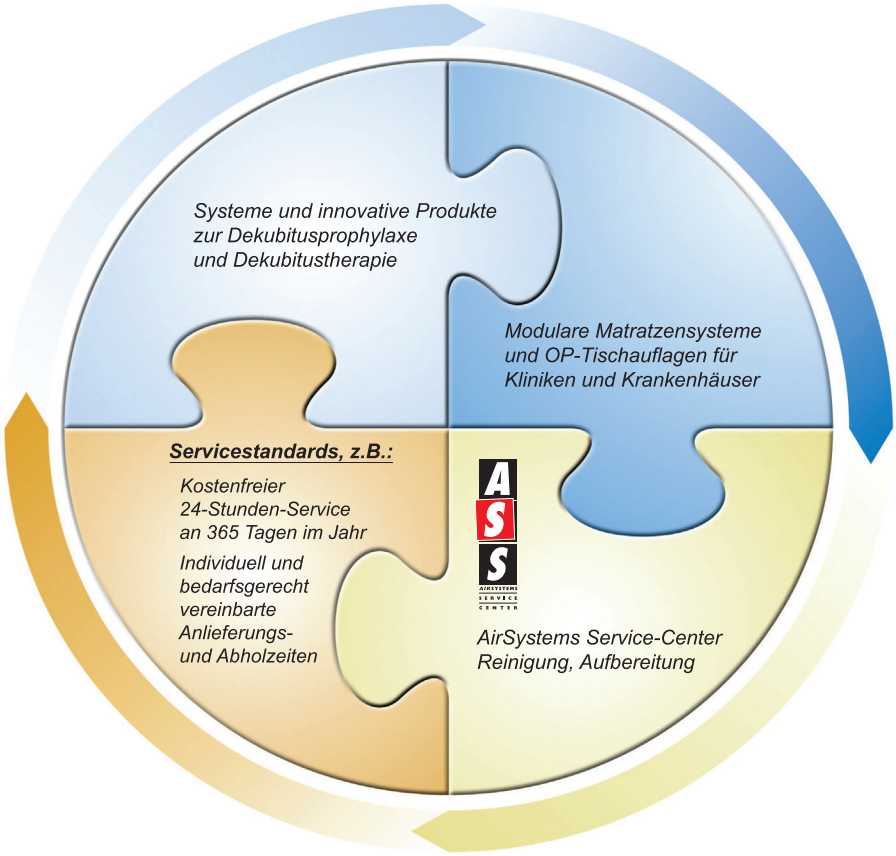
Elektromagnetische Normen:
EN60601-1-2:1993

Maximales Patientengewicht:
450kg

Zusätzliche Funktionen/Ausstattung:
CPC, CPR

AirSystems Medizinische Produkte GmbH behält sich jederzeit vor Design, Spezifikationen und Preise zu ändern. Ansprüche hieraus ergeben sich nicht.

Wir sorgen für Gesundheit...



HOTLINE
0800
AirSystems.de
2477978
kostenfrei

AirSystems
Medizinische Produkte GmbH

Siemensstrasse 1
46325 Borken
TEL: (02861) 80990-0
FAX: (02861) 80990-29
info@airsystems.de
www.airsystems.de